

„Gottes Wege sind vollkommen, des Herrn Worte sind durchläutert. Er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen.“ 2.Samuel 22:31



Gnade und Frieden, liebe Geschwister!

Dieses Jahr war ein Jahr mit vielen Kämpfen, mit der Gesundheit und auch im Dienst. Selbst bei allen Schwierigkeiten kam das Wort "Aufgeben" nicht in unsere Gedanken. Bei so vielen Schwierigkeiten nehmen wir die Herrschaft Jesu über unser Leben an, und wir geben Raum für neue Dinge, neues Handeln, neue Gedanken und geben Platz dem souveränen Willen Gottes. Das Wort Gottes gibt uns viele Gründe, warum wir nie aufgeben sollten, und das Wichtigste ist die Treue Gottes zu seinen Verheißungen.

### Unser Dienst

Im August wurden uns unerwartet die Türen für das Evangelium im Dorf Reta geschlossen. Wir waren traurig und haben intensiver für das Dorf und besonders für den Häuptling gebetet. Und Gott hat erhört, denn im November rief der Häuptling des Dorfes Reta uns an mit der Einladung zu einem Gespräch. Als wir ins Dorf kamen waren die Kinder schon alle fertig und haben wie gewohnt auf uns gewartet. Der Häuptling kam uns mit einem Lächeln im Gesicht entgegen und sagte: „Ihr dürft weiter evangelistische Gottesdienste und Bibelarbeiten durchführen.“ Es waren nur Kinder anwesend, und da wir auch nicht wussten, was auf uns zukommen würde, hatten wir uns nicht auf ein Programm vorbereitet. Wir haben eine kurze Andacht mit den Kindern gemacht. Mittendrin kam der Häuptling rein und bat um Entschuldigung für das, was er gemacht und gesagt hatte. Er sagte, dass er es nicht hätte machen dürfen uns zu verbieten das Wort Gottes in seinem Dorf zu lehren.

Ende November schlossen wir unseren Intensivjüngerschaftskurs für dieses Jahr ab, den wir außerhalb der Dörfer mit einer ausgewählten Gruppe aus neun Dörfern durchführten. Es war ein anspruchsvolles Projekt, wo mehrere Indianer die Möglichkeit hatten, über den Hintergrund der christlichen Lehre mehr zu erfahren. Das Ergebnis dieser Treffen war sehr erfreuend, und so wollen wir es im nächsten Jahr mit neuen Herausforderungen fortsetzen. Für das Jahr 2016 haben wir erstmal geplant, einmal im Monat so ein Treffen durchzuführen.



Bibelkursteilnehmer

Im Oktober nahmen wir an einer Prediger-Konferenz in Águas de Lindóia teil. Es war eine Woche in der wir aufgefordert wurden, den Dienst der Verkündigung des Wortes für den Herrn mit Freude und Treue zu tun. Auch nutzten wir die Gelegenheit, um die Baptistengemeinde in São Paulo zu besuchen, wo Angélica Mitglied ist. Und wir durften auch da eine Kinderstunde durchführen und einen Bericht in der Gemeinde geben.

*"Die wahre Erweckung geschieht nur, wenn das Volk Gottes die Arbeit im Reich Gottes mit Freude tut."*

Conrad Mbewe



Im November hatten wir auch drei Gruppen von Jugendlichen aus Deutschland aus der Jüngerschaftsschule unseres Missionswerkes „To All Nations“. Es war eine fruchtbare Zeit, wo sie mit mehreren Programmen in den Dörfern und in einer Baptisten-Brüdergemeinde in Pomerode waren. Sie haben mit Gesang, Zeugnissen und auch im Praktischen gedient.

Ab August hatten wir auch Pastor Adriano und seiner Frau Gianne in der Baptisten-Mission in Araquari geholfen. Dort ist eine kleine Gemeinde mit neu Bekehrten und viele Kinder. Wir helfen mit Predigten, Evangelisation und bei den Kinderstunden und Schulung für Sonntagschulleiter. Während sich eine Tür schloss, öffnete Gott eine andere.

Wir sind jetzt in Deutschland für den Heimatdienst bis zum 21. Februar.



### **Unsere Familie**

Unserer Familie geht es gut, aber unsere Gesundheit ist nicht die Beste. Wir, Andreas und Angélica, haben mehrere Termine und Arztbesuche hier in Deutschland. Gustavo geht es gut, er ist glücklich das erste Jahr der Grundschule abgeschlossen zu haben. Er ist bei guter Gesundheit und ist auch geistlich gewachsen.

Wir sind einem jeden sehr dankbar für jeden Beitrag, der es möglich machte, dass diese Arbeit für den Herrn getan wurde. So freuen wir uns, wenn du auch weiter im Jahr 2016 mit uns diesen Dienst für den Herrn tust.

**"... mit dem Ziel, dass wir zum Ruhm seiner Macht und Herrlichkeit beitragen – wir alle, die wir unsere Hoffnung auf Christus gesetzt haben." Epheser 1,12 NGÜ**

Ein gesegnetes frohes Jahr 2016!

Wünscht euch

*Familie Dück*

To All Nations e.V., Ehrental 2-4, 53332 Bornheim, Telefon: 02222/701-100, Telefax: 02222/701-111, [www.to-all-nations.de](http://www.to-all-nations.de),

Bankverbindung: Int. Bank Account Number (IBAN): DE38 5765 0010 0098 0278 73, BIC-/SWIFT-Code: MALADE51MYN, Bank: Kreisspar-kasse Mayen, Verwendungszweck: **Spende, 216-00 Dück, Andreas & Angelica**